

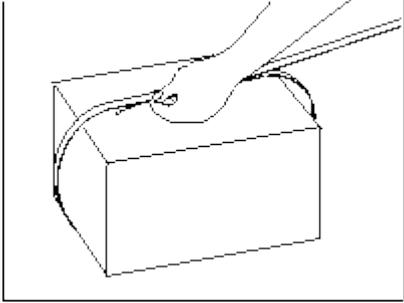
Gebrauchsanweisung für Umreifungsgerät für Stahlband

Katalognummer: 258001

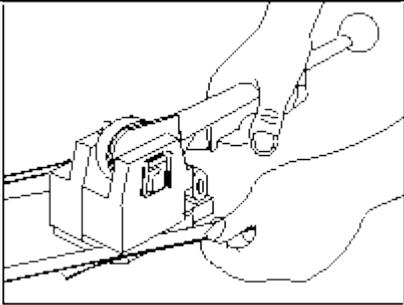


Das Umreifungsgerät BO-51 eignet sich zum Umreifen von Gegenständen mit Stahlband ohne Verwendung einer Klammer. Die Verbindung wird durch Einscheiden der Bänder hergestellt (Festigkeit in der Verbindung bis zu 8.000 N). BO-51 ist speziell für die Umreifung von Objekten mit einer ebenen Oberfläche konzipiert, wie z. B. Kisten, Ziegel- und Holzprodukte, Waren auf Paletten usw. Dieses Umreifungsgerät ist verstellbar für Bänder mit einer Breite von 13 bis 20 mm und einer Dicke von 0,4 bis 0,63 mm.

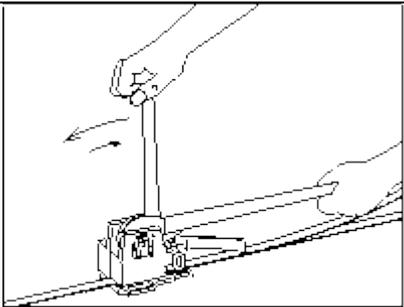
Vorgehensweise beim Umreifen



Wickeln Sie das Band von oben nach unten um die Ware, die Sie abkleben möchten. Lassen Sie das andere Ende im Abwickler aufgewickelt.

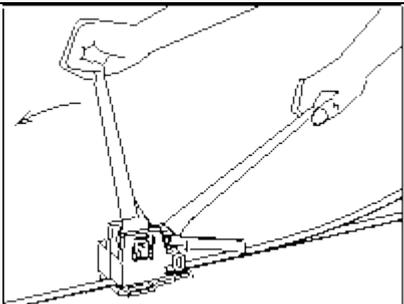


Halten Sie das Umreifungsgerät an den Hebeln Nr. 90 und 100 fest und drücken Sie diese zusammen. Dadurch wird die Spannrolle von der Matrize wegbewegt, wodurch das Band an den Anschlängen Nr. 29 und 37 in das Umreifungsgerät eingelegt werden kann.

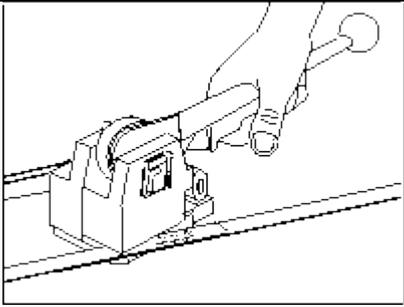


Dehnen Sie nun das Band auf die gewünschte Vorspannung, indem Sie den Spannhebel Nr. 13 umkehren.

TIPP: Für ein schnelles Anziehen ist es möglich, das obere Band zunächst mit einem Ruck aus dem Umreifungsgerät nach hinten zu ziehen. Achtung – nur mit hochwertigen Schutzhandschuhen tun.



Nach dem Anziehen des Bandes bringen Sie den Spannhebel wieder in seine Grundposition. Drehen Sie den Verriegelungshebel Nr. 90 gegen den Spannhebel. Dadurch entsteht eine Fuge und das überschüssige Band wird abgeschnitten.



Drücken Sie nun die Hebel 90 und 100 wieder zusammen, wodurch Sie das Umreifungsgerät aus der hergestellten Verbindung schieben können.

Wartung

Reinigung

Sie besteht aus dem Entgraten der Spannscheibe, der Matrize und des Schneidstempels mit dem Stempel. Wenn das Umreifungsgerät in einer staubigen Umgebung verwendet wird, müssen auch die anderen mechanischen Teile des Umreifungsgeräts gereinigt werden.

Schmieren

Führen Sie nach der Operation eine Reinigung durch, damit beim Schmieren kein Schmutz in die geschmierten Teile gelangt. Die Schmierintervalle müssen unter Berücksichtigung der Umgebung, in der die Umreifungsmaschine betrieben wird, gewählt werden. Zur Schmierung Lageröl verwenden. Insbesondere ist es notwendig, die folgenden Teile zu schmieren:

- Welle Nr. 15 durch die Schmierbohrung in Gabel Nr. 22
- Kolbenführung Nr. 86
- Nadellager Nr. 81 und 82 mit Spaltmaßen zwischen Exzenter Nr. 91 und Pleuel Nr. 92
- bzw. Körper Nr. 101

Wir empfehlen auch die Schmierung von:

- Rastbolzen Nr. 18 und 38, Hebellager Nr. 100, Gabelbolzen Nr. 28

Einstellung

Einstellung der Breite des Bandes

Dies geschieht durch Lösen der Schrauben Nr. 68 und Verschieben der Anschläge Nr. 29 und 37, so dass sich der Einschnitt in der Achse des Bandes befindet. Nach der Einstellung können Sie mit dem Umreifungsgerät mit einer Breite von 12,7 bis 20 mm arbeiten.

Einstellen des Messers

Nach dem Lösen der Schraube Nr. 74, die durch das Loch in der Abdeckung Nr. 56 zugänglich ist, stellen Sie das Messer ein, indem Sie den Hebel Nr. 34 entsprechend den Pfeilen bewegen. Durch Verschieben in Richtung des (+)-Zeichens vergrößern wir den Einschnitt, was notwendig ist, wenn der Einschnitt nicht ausreicht (Abb. B), wenn das Messer das obere Ende des Bandes nicht schneidet. Wenn hingegen ein großer Einschnitt vorhanden ist und gleichzeitig das untere Ende des Bandes geschnitten wird (Abb. C), ist es notwendig, den Hub des Messers zu

korrigieren, indem der Hebel auf das Zeichen (-) gedreht wird. Ein korrekt eingestellter Hub des Messers, wenn das obere Ende des Bandes abgeschnitten ist und das untere Ende nicht geschnitten wird, ist in Abbildung A dargestellt. Vergessen Sie nach dem Einstellen nicht, die Schraube Nr. 74 wieder festzuziehen. Lässt sich der Hebel nicht mehr drehen, kann er nach dem Entfernen der Abdeckung Nr. 56 auf den Sechskant des Stiftes Nr. 97 geschoben werden. Wenn das Messer Nr. 89 abgenutzt ist und nicht weiter eingestellt werden kann, ist es möglich, das Messer um 180° zu drehen und die Klinge auf der anderen Seite zu verwenden.



Abbildung A

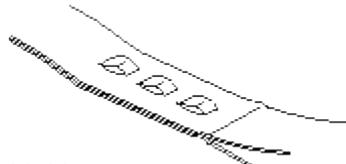


Abbildung B



Abbildung C

Sicherheit

- Tragen Sie beim Umreifen immer Qualitätsschutzhandschuhe oder Schutzbrillen
- Wenn Sie Waren handhaben, heben Sie sie niemals an der Verbindung an
- Stecken Sie beim Umreifen Ihre Hände oder andere Körperteile nicht zwischen das Band und den zu packenden Gegenstand
- Wickeln Sie das Band nur von dem dafür vorgesehenen Abwickler ab
- Verwenden Sie zum Schneiden des Bandes immer eine Schere und stellen Sie sich auf die Seite, um Verletzungen durch das Auswerfen des gespannten Bandes zu vermeiden
- Stecken Sie beim Arbeiten niemals Ihre Finger zwischen den Schneidstempel oder zwischen Matrize und Spannrolle